



„Bahn-Azubis gegen Hass und Gewalt“ 2024/25



Worum geht's?

„Bahn-Azubis gegen Hass und Gewalt“ ist ein Wettbewerb, bei dem Teilnehmer:innen Projekte durchführen, die sich für eine bunte und offene Gesellschaft einsetzen. Seit dem Start im Jahr 2000 haben etwa 14.000 Nachwuchskräfte mit fast 2000 Projekten am Wettbewerb teilgenommen.

Wer darf mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Azubis und Dual Studierende im 1. oder 2. Lehr-/Studienjahr. Ältere Nachwuchskräfte und alle anderen Mitarbeitenden im Konzern können Projektgruppen als Mentor:innen unterstützen.

Welche Themen können bearbeitet werden?

Die Themen, welche bearbeitet werden können, legt die entsprechende Konzernbetriebsvereinbarung fest. Diese sind zum Beispiel Rassismus, Queerfeindlichkeit, Mobbing oder sexuelle Belästigung. Wir haben alle Themen für euch in der Wettbewerbsausschreibung aufgelistet. Diese findet ihr im Azubi/Duali-Internet (siehe QR-Code).

Was passiert als Nächstes?

Zuerst müsst ihr euch als Team zusammenfinden. In dem Team dürfen maximal 10 Teilnehmer:innen und 1-2 Mentor:innen sein. Nachfolgend müsst ihr euch für ein Thema entscheiden und eure Projektidee entwickeln. Danach kann es losgehen und ihr könnt euch online anmelden!

Was sind wichtige Termine?

Anmeldefrist: 31. Dezember 2024

Abgabefrist: 28. April 2025

Abschlussveranstaltung: 2. Juli 2025

